

Ratsvorsitzende Droste ruft den TOP auf.

Ausschussvorsitzender, Ratsherr Dr. Dragic, gibt einen Bericht über diese Niederschrift.

Zu TOP 3 „Vorstellung des Vereins „SOLWODI“ berichtet Gleichstellungsbeauftragte Bien, dass die Leiterin des Vereins, Frau Niermann, in der Sitzung die Ziele und die Ausrichtung des Vereins vorgestellt hat. Der Verein beschäftigt sich regelmäßig mit dem Schutz von Frauen, die von Menschenhandel und Zwangsprostitution betroffen sind. Das Thema berührt sehr viele. Die Auswirkungen der legalen Prostitution bemerkt man, wenn man die B 68 in Richtung Osnabrück fährt. Der Presse war auch zu entnehmen, dass in der Stadt Fürstenau ein großes Bordell entstehen wird. Frau Niermann hat mit ihrem Vortrag versucht, die Ausschussmitglieder für dieses Thema zu sensibilisieren.